

Regierungsstatthalter-Wahl vom 9. Juni 2013

PHILIPPE CHÉTELAT, DER NEUE STATTHALTER!



Am 9. Juni wird im Verwaltungskreis Biel – also auch in Ipsach – ein neuer Regierungsstatthalter gewählt. Philippe Chételat will den Sitz

von Werner Könitzer für die SP verteidigen. Als langjähriger Gerichtspräsident bringt er das Rüstzeug für die anspruchsvolle Aufgabe mit.

«In meinem Job lerne ich unheimlich viel über die Menschen», sagt der 48-jährige Jurist, der mit seiner Familie in Port lebt und als Gerichtspräsi-

dent am Regionalgericht Berner Jura-Seeland arbeitet. Die wertvollen Erfahrungen, die er während den letzten 18 Jahren sammeln durfte, würden ihm auch als Regierungsstatthalter zugute kommen: «Für mich ist der Regierungsstatthalter eine Art Ombudsmann, er vermittelt und unterstützt», sagt er. «Und ich weiss wie man verhandelt und vor allem wie man Lösungen findet – auch unter Druck.»

Nah bei den Menschen

Die Kontakte zu verschiedensten Menschen, die enge Zusammenarbeit mit den Gemeinde- und Kantonsbehörden, Entscheide über Baubewilligungen und im Gastgewerbe – all das reizt ihn. Nicht zuletzt deshalb stellt er sich zur Verfügung: «Das Amt ist eine extrem spannende Schnittstelle zwischen Justiz, Verwaltung und Politik.» Dabei kann er davon profitieren, dass er sich in der Region bestens auskennt. Schliess-

lich hat er sein ganzes bisheriges Leben – abgesehen von einem Jahr als Kammerschreiber am Berner Obergericht – in Biel und im Seeland verbracht.

Perfekte Zweisprachigkeit

«Ich fühle mich der Region sehr verbunden», sagt Philippe Chételat, der perfekt zweisprachig ist. Sein Vater kommt aus dem Jura, die Mutter ist Deutschschweizerin. Obwohl in der Familie in erster Linie Französisch gesprochen wurde, gingen die Kinder in die deutschsprachige Schule. Im Beruf braucht er beide Sprachen gleichermaßen: «Es ist wichtig, dass sich Romands und Deutschschweizer mit Vertretern der Verwaltung in ihrer Muttersprache unterhalten können.»

Gesunder Pragmatismus

Philippe Chételat hat bisher immer den juristischen und nicht den politischen Weg gewählt. Obwohl er seit 1993 Mitglied der SP Biel-Stadt/Ost

ist, hat er noch kein politisches Amt bekleidet. Als Richter ist es ihm wichtig, sich politisch zurückzuhalten und sich nicht zu stark zu exponieren. «Natürlich habe ich meine Überzeugungen. Aber mir ist es wichtig, jeden Fall fair und unvoreingenommen anzugehen.» Dieser Linie will er auch treu bleiben, wenn er am 9. Juni von der Bevölkerung im Verwaltungskreis als Regierungsstatthalter gewählt wird.

ZUR PERSON

Philippe Chételat ist 48-jährig und lebt mit seiner Frau und drei Töchtern in einer Patchwork-Familie in Port. Nach der Schulzeit in Nidau und Biel und dem Jus-Studium in Bern erlangte er 1993 das Patent als Fürsprecher. Seit 1995 ist er in Biel als Gerichtspräsident tätig.

AUSFÜLLEN UND EINSENDEN AN:

SP Ipsach, Dorfstrasse 24, 2563 Ipsach
oder per Mail an info@sp-ipsach.ch Kontakt aufnehmen

- Ich will als aktives SP-Mitglied mitmachen, bitte kontaktieren Sie mich.
- Ich werde SP-Mitglied, möchte mich aber zurzeit nicht engagieren.
- Ich werde SP-Sympathisantin/-Sympathisant.
- Ich bin neugierig und wünsche mehr Informationen.

MEINE ANSCHRIFT:

Name/Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Tel. _____

E-Mail _____

Beruf _____

Geburtsdatum _____

Datum, Unterschrift _____



«Philippe Chételat ist ein umgänglicher, freundlicher Mensch. Sein Herz schlägt auch für jene, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.»

Bernhard Bachmann, Gemeindepräsident Ipsach

Für weitere Informationen: www.sp-ipsach.ch

SP Ipsach, Dorfstrasse 24, 2563 Ipsach
Ihre Kontaktaufnahme freut uns.

